

Mandateninformation zur Datenverarbeitung gemäß DSGVO

Sehr geehrte Damen und Herren,

Aufgabe unserer Kanzlei ist die Erbringung von Rechtsdienstleistungen und von notariellen Tätigkeiten im Bereich der vorsorgenden Rechtspflege. Im Rahmen der Erbringung der jeweiligen Leistung können Sie als Mandant gesetzlich verpflichtet sein, unserer Kanzlei Informationen bereitzustellen. Im Rahmen einer Mandatsbeziehung bzw. ihrer Begründung sind uns konkret diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Mandatsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten verbunden sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Dienstleistungsvertrages oder die Ausführung konkreter Rechtsbesorgungsaufträge ablehnen müssen oder einen bereits bestehenden Auftrag nicht mehr durchführen können.

Insbesondere sind wir nach den Vorschriften des Geldwäschegesetzes und im Rahmen notarieller Tätigkeiten nach dem Beurkundungsgesetz verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihre persönlichen Daten (z.B. Name, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz) zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können bitten wir Sie, uns die erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen und Änderungen, die sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergeben, mitzuteilen. Erhalten wir die entsprechenden Informationen von Ihnen nicht, dürfen wir die gewünschte Geschäftsbeziehung ggf. nicht aufnehmen oder fortsetzen. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis.

Nach den Richtlinien der DSGVO haben wir folgende Informationen für Sie zusammengestellt:

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen und des betrieblichen Datenschutzbeauftragten:

Verantwortlicher:

Kanzlei Kunstmann & Brodmann, Jüdenstraße 19, 37115 Duderstadt,
Tel. 05527 - 73913, Fax: 05527 - 73937
Email: recht@raekunstmann.de

Datenschutzbeauftragter:

Rechtsanwältin Katharina Kunstmann, Jüdenstraße 19, 37115 Duderstadt
Tel. 05527 - 73913, Fax: 05527 - 73937
Email: k.kunstmann@raekunstmann.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck der Datenverarbeitung:

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Name;
- E-Mail-Adresse;
- Anschrift;
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- Informationen, die für die anwaltliche Geltendmachung und Durchsetzung Ihrer Rechte oder zur Vorbereitung und Durchführung des notariellen Rechtsgeschäfts erforderlich sind:

Die Erhebung dieser Informationen erfolgt für folgende Zwecke:

- Feststellung Ihrer Identität;
- Interessenkonfliktprüfung;
- Erbringung von Rechtsdienstleistungen, insbesondere zur Rechtsberatung und Rechtsdurchsetzung für Sie als Mandanten;
- Erbringung von Leistungen als Notar im Bereich der vorsorgenden Rechtspflege, insbesondere die Gestaltung, Beurkundung und Durchführung von Geschäften im Grundstücks-, Erb- und Familienrecht;
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs, insbesondere Einziehung und Auszahlung von Fremdgeld für den Mandanten;
- Erwirkung von Vollstreckungstiteln gegenüber Dritten im gerichtlichen Mahn- oder Klageverfahren,
- außergerichtliche und gerichtliche Forderungsbeitreibung;
- Erfüllung eigener gesetzlicher und vertraglicher Informations-, Mitteilungs-, Auskunfts-, Aufbewahrungs- und sonstiger Pflichten,
- Rechnungsstellung, Mahnung und Zahlungsaufforderung sowie außergerichtliche und gerichtliche Forderungsbeitreibung bei Nichtzahlung (auch über Dritte).

Grundsätzlich erfolgt die Datenerhebung und -verarbeitung im Rahmen Ihrer Mandatserteilung und die nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die angemessene Bearbeitung Ihres Mandats und für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlichen Zwecke unter Beachtung der notariellen und anwaltlichen Schweigepflicht.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde) gespeichert und danach gelöscht. Für Daten, die im Rahmen einer notariellen Tätigkeit erhoben werden, gelten die Aufbewahrungsfristen nach § 5 Abs. 4 DONot. Eine längere Speicherung der Daten kann sich auch daraus ergeben, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB; StGB oder AO) hierzu verpflichtet sind oder Sie in einer darüber hinausgehende Speicherung der Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Abwicklung des Mandatsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe der Daten an:

- Gerichte, Behörden und Vollstreckungsorgane;
- Vertragsparteien und Verfahrensbeteiligte in notariellen Angelegenheiten,
- Drittschuldner,
- Sicherungsgeber und -nehmer;
- Gläubiger des Betroffenen,
- Prozess- und Verfahrensgegner,
- Banken,
- Vertreter rechts- und wirtschaftsberatender Berufe,
- Mitglieder der Sozietät einschließlich der angestellten Mitarbeiter.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung und der Datenübertragbarkeit (Art. 15, 16, 17 und 18 DSGVO);
- Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenerhebung und -verarbeitung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format oder deren Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen (Art. 20 DSGVO);
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO). In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden;
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern Ihre Daten auf der Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden.

Duderstadt, den 24. Mai 2018



(Klaus Kunstmann)



(Angelika Brodmann)



(Katharina Kunstmann)